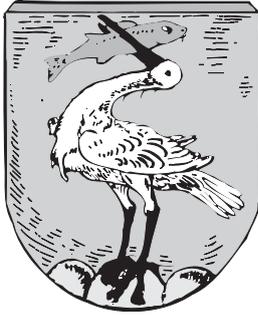


Marktblatt



Marktgemeinde
Essing



21. Jahrgang

April 2010

Nr. 86

Denkmalschutz-Medaille die der Markt Essing für die Ratshaussanierung erhalten hat.



Vorwort

Sehr geehrte Mitbürgerinnen,
sehr geehrte Mitbürger,

Die Finanz- und Wirtschaftskrise hat enorme Auswirkungen auf Städte und Gemeinden. Steuereinnahmen brechen ein und die Ausgaben explodieren. Dabei sollen die Kommunen vieles leisten. Schulen sanieren, Kinder betreuen, Sozialhilfe zahlen, Investitionen tätigen um das Handwerk zu stärken, für den Tourismus werben, Vereine stärken usw. Viele dieser Leistungen werden von Bund und Land den Kommunen auferlegt und gleichzeitig werden neue Leistungen versprochen. Kommunen sollen mehr für Bildung tun, zum Klimaschutz beitragen. Gleichzeitig fordern Staat und Gesellschaft bürgerfreundliche Kommunen und eine Neuausrichtung für die älter werdende Gesellschaft. Die Schere zwischen wegbrechenden Einnahmen und Ausgabenmehrun gen der Kommunen wird sich in den kommenden Jahren weiter öffnen. Dadurch ist die kommunale Selbstverwaltung in Gefahr. Die Finanzentwicklung führt zu einer dramatischen Überlastung der Kommunen. Attraktivität und Lebensqualität für Bürger und Unternehmen werden damit in Frage gestellt. Die Kommunen werden ihre öffentlichen Aufgaben nicht mehr in dem Umfang wie bisher erfüllen können. Dies hat auch gravierende Auswirkungen auf Staat und Gesellschaft. Angesichts dieser Lage fordern Städte und Gemeinden einen Rettungsschirm und ein dauerhaftes kommunales Konsolidierungspaket. Diese Situation wird sich auch auf unsere Gemeinde auswirken. In diesem Jahr können wir noch investieren und einige wichtige Maßnahmen umsetzen. Der Haushalt wird im nächsten Marktblatt dargestellt. Ich befürchte allerdings, dass es ab 2011 erst richtig problematisch wird. Wir können daher froh sein, dass bereits vieles erreicht wurde und eine geringe Verschuldung zu Buche steht. Allerdings ist die Rücklagendecke sehr dünn und weitere Investitionen und Aufgaben sind in den nächsten Jahren zu bewältigen. Es bedarf daher einer vorsichtigen, umsichtigen und vorausschauenden Finanzpolitik um diese Krisenzeiten zu meistern.

Nowy, Bürgermeister

Aus der Gemeinde

Linksabbiegespur von der ST 2230 in die Hammerschmiedstraße

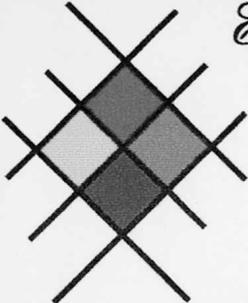
Die Realisierung der Abbiegespur von der Staatsstraße in die Hammerschmiedstraße nimmt immer mehr Form an. Die Gemeinde hat einen entsprechenden Antrag gestellt, in das Förderung Sonderbaulastprogramm zu kommen. Mittlerweile haben wir positive Signale erhalten, dass wir als eine von zwei Maßnahmen im Landkreis Kelheim gefördert werden. Das



Die Planung für die Abbiegespur von der ST 2230 in die Hammerschmiedstraße

Straßenbauamt hat nun seine fachliche Stellungnahme abgegeben. Demnach wird eine Beleuchtung, sowie eine Querunginsel gefordert. Als weiteres ist ein so genannter Tropfen in der Hammerschmiedstraße erforderlich. Die Kosten belaufen sich auf 150.000 Euro, plus Planungskosten. Der Markt erhält eine Förderung in Höhe von 87 % der Baukosten. Man rechnet damit, dass ca. 38.000 Euro Kosten bei der Gemeinde verbleiben. Mit der Baumaßnahme muss noch in diesem Jahr begonnen werden, damit die Zuschüsse nicht verloren gehen. Mittlerweile ist die Ausschreibung vorbereitet. Der genaue Baubeginn stand bei Erscheinen des Marktblattes noch nicht fest. Wird das Projekt umgesetzt, so sind die letzten Diskussionen um die Schließung der Einfahrt in die Hammerschmiedstraße als erledigt zu betrachten. Aufgrund der Errichtung dieser Abbiegespur stellte der Markt auch den Antrag, dass die bestehende Geschwindigkeitsbegrenzung beibehalten wird.





Ernstberger Stefan

Verlegung von
Fliesen - Platten - Mosaik

Unterer Markt 9
93343 Essing

Tel.: 0 94 47- 99 11 97 Mobil: 01 77- 5 02 11 48

Weitere Maßnahmen 2010

Derzeit laufen noch weitere Maßnahmen in der Gemeinde zu denen noch entsprechende Beschlüsse des Marktrates gefasst werden müssen. Diese sind nachfolgend kurz aufgelistet. Darauf wird in der nächsten Ausgabe des Marktblattes nach der Entscheidungsfindung im Marktrat näher darauf eingegangen:

- Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges und Errichtung eines Stellplatzes für die Feuerwehr
- Sanierung der Sanitäranlagen im Sportheim.
- Erweiterung des Wertstoffhofes
- Antrag der Kirchenverwaltung auf Bezuschussung für die Sanierung der St. Bartholomäkapelle
- Erstellung des Haushaltsplanes für das Jahr 17.03.2010

Kindergarten

Durch den starken Jahrgang 2006 ist der Kindergarten ausgebucht. Aufgrund der Tatsache, dass auch für die dreijährigen Kinder ein Betreuungsplatz gewünscht wird, reichen die Plätze nicht mehr aus. Die Gemeinde nimmt daher die maximale Zahl von 30 Kindern auf. Die Zahl von 30 Kindern kann nur befristet für ein paar Jahre aufgenommen werden. Um die erhöhte Betreuungsanforderung bewältigen zu können wurde das Personal von der Stundenzahl her aufgestockt. Damit wird auch ein entsprechender Anstellungsschlüssel erreicht. Der so genannte Anstellungsschlüssel darf den Faktor von 11,5 nicht überschreiten. Der Faktor errechnet sich aus der betreuten Gesamtstundenzahl der Kinder pro Woche dividiert durch die Stundenzahl des Personals pro Woche. Diese Regelung ist vom Gesetzgeber vorgeschrieben. Wird der Faktor von 11,5 überschritten, so gewährt der Staat keine Fördermittel. Die volle Auslastung des Kindergartens wird auch noch das Kindergartenjahr 2011/2012 betreffen. In den Folgejahren ist wieder mit einer geringeren Auslastung zu rechnen.

Der Markt Essing sucht für den Kindergarten eine Kindergartenpflegerin als Teilzeitkraft für die Vertretung im Abwesenheitsfall (Krankheit, Fortbildung usw.) Interessenten wollen sich bitte mit Bürgermeister Nowy in Verbindung setzen.

Malerbetrieb **Malerbetrieb**
RÖTZSCHKE
Hans-lothar
Faszination Form + Farbe

Renovierung **Von A-Z**

Sie können sich entspannt zurücklehnen.
Wir renovieren ihre Wohnung und Fassade termingenu.
sauber, zuverlässig und preiswert.

Telefon 09447/991584
Unterer Markt 21 93343 Essing

Jubilare

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilaren und wünscht Ihnen alles Gute.



Josef Reithmeier,
90 Jahre am 22.12.2009



Josef Köglmaier,
80 Jahre am 27.12.2009



Magdalena Süß,
85 Jahre am 23.02.2010



Franziska Hierl,
80 Jahre am 11.03.2010

Ohne Foto:

- Maria Petz, 91 Jahre am 02.01.2010
Karolina Guttenberger, 93 Jahre am 20.01.2010
Maria Kost, 80 Jahre am 27.02.2010

Kindergarten

Aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen zum Mutterschutz, ist es Tanja Harster nicht möglich, die Tätigkeit im Kindergarten fortzusetzen. Seit 01.02.10 arbeitet Nadine Auer als Mutterschutzvertretung als Kinderpflegerin in der Einrichtung.

Praktikum im Kindergarten

Verena Nowy, von der FOS Kelheim, absolviert ein Blockpraktikum von März bis Juli 2010 in unserer Einrichtung Nicole Rott vom 26.07.- 27.07.10 ihr Schnupperpraktikum des Donau-Gymnasium Kelheim.

Neu in der Gruppe

Seit 01.03.10 Korbinian Schmoll, Simon Raab und Lisa-Marie Niebler und seit 01.04.10 Moritz Nömmer und Celina Franke.

ab September 2010

Jana Fröhlich, Simon Meier, Natalie Elschleger. Jeweils zwei Tutoren helfen ihnen den Kindergarten kennen zu lernen und sind zu Beginn ihre Begleiter.

Elterninfo

für die Eltern der Neuen Kinder, Montag, 03. Mai 2010 um 9.30 Uhr im Kindergarten (heute bitte ohne Kind)

Schnuppertage der NEUEN

Kinder sind eine besondere Aufgabe für die Tutoren der Kindergarten-Gruppe (drei Kinder, die das neue Kind an die Hand nehmen und kindgemäß in die neue Welt einführen)

Dienstag, 04.05.10 von 9.00- 10.00 Uhr
Mittwoch, 05.05.10 von 9.00- 11.00 Uhr

Second-hand Frühlings-Basar

Für die Organisation und Durchführung des Basars für den Kindergarten sagen wir ein herzliches Dankeschön. Großer Einsatz auf vielen Schultern verteilt macht so eine gute Sache möglich. Danke!

Der Erlös des Herbst und Frühlingsbasars

ermöglicht für die kleinen und großen Kinder in unserer Einrichtung eine sehr wertvolle Anschaffung:

1. Einen Teil von „Bewegungs-Modulen von Wesco“

In der Kindergartenzeit sollen Kinder möglichst ein breites Spektrum von Grundbewegungen erlernen und ausführen können, wie laufen, werfen, springen, rutschen, fallen, ziehen, drücken, hantieren, tragen, klettern, kriechen, balancieren, drehen, rollen...von sich aus oder angeleitet. Durch die Formen, Farben, Volumen, Gewichts- und Festigkeiten fördern die Module beim Kind viele verschiedene Bewegungen. Sie können sie durch die Leichtigkeit auch ständig verändern:

- motorische Spiele erfinden
- Übungen weiter entwickeln
- außergewöhnliche Bewegungen erfinden, erweitern
- sich mit Schwierigkeiten auseinander setzen
- motorische Übungen zu kombinieren

Um somit eine große Beweglichkeit zu erleben. Mit Hilfe dieses Materials ist es uns möglich, besonders in der Winterzeit, uns sportlich auch in der Einrichtung weiter zu entwickeln.

2. Ein runder Teppich, besonders für die 18 Kleinsten der Gruppe der den 3-jährigen die Möglichkeit bietet, sich ohne großen Aufwand, in einer Runde zu treffen, da die 30 Kinder öfters am Tag in kleineren Gruppen arbeiten.

3. Momentan offene Wünsche, Igelbälle zur Wahrnehmung einzelner Körperteile, Kinderbestecke- unsere Messer sind nicht nur zu groß, sondern viel zu scharf; kleineres Werkzeug für die neue Werkbank; Material zur Neuanlage eines Gemüsegartens (Vom Beet in den Topf).

Geplante Aktionen für die Schulanfänger, Annika Halbritter, Lisa Eichert, Andreas Schöls, Sebastian Schlögl:

- Die Schule Ihrlenstein lädt die Vorschulkinder am 14.04.2010 um 8.50 Uhr zu einem musikpädagogischen Programm ein.
- Zugfahrt nach Regensburg der mittl. Altersgruppe und der Vorschulkinder zu einer „Coolen Tour“ mit „Kult-Tour“ „Ich sehe was, was du nicht siehst“ am 4. Juni 10 (Kindergarten ist für die Jüngsten an diesem Brückentag geschlossen)
- Zu einem Forschererlebnis „Tropfsteinhöhle Schulerloch mit Taschenlampe entdecken“ machen sich die mittlere Altersgruppe und die Vorschulkinder am 10.06.10 auf den Weg. (Übernachtung im Kiga findet ab diesem Jahr nicht mehr statt)
- Schultüten basteln mit Nadine am Di. 27. April 2010 im Kindergarten
- Freitag 14.05.10 erforschen die Vorschulkinder Fitness. Mit dem Rad fahren wir nach Kelheim und dürfen eine Kinder-Yogastunde in der Budo- Akademie mit Frau Measara, Yogalehrerin und Yogatherapeutin, erfahren. (Kiga für die anderen Kinder geschlossen)
- Busfahrt in die Schule mit Verkehrs-Unterricht (genauer Termin steht noch nicht fest)
- Einladung der Vorschuleltern zum Abschlussfest der Vorschulkinder am Mittwoch, 28.07.10 um 12.30 Uhr

Geplante Aktionen für die ganze Gruppe

- Kleine Wanderungen mit Picknick, und mit Herrn Nowy auf dem Kunstweg
- Fotografin Frau Andrea Petermichl besucht uns am 12.07.10 ab 8.15 Uhr für die Kiga-Kinder und von 12.00 - 14.00 Uhr Geschwisterfoto möglich.

- Im Rahmen des Tiger Kids Programms reisen wir im Juli durch vier Länder: Bayern (Deutschland), Türkei, Italien und China und lernen nicht nur ihre Esskulturen kennen. Im Rahmen des Programms schließen wir die jeweilige Reise immer freitags mit einer Besonderheit des Landes ab, somit entfällt das Fest im großen Rahmen.

Geplante pädagogische Projekte

- Englisch für die ganze Gruppe mit Nadine im Juni sechs Montage ab 14.06.2010
- Gartenprojekt für die Mittlere und Vorschulgruppe mit Steffi ab 12. April 2010
- Experimentieren mit Forscher Fred mit abschließendem Diplom für die Vorschulkinder mit Franziska ab 07.06.2010

Elternabend/ Elterntreff/Gespräche

- Mittwoch 23.03.2010, 19.00 Uhr, Elternabend für Eltern der Schulanfänger im September 2010 in der Grundschule Ihrlenstein
- Entwicklungsgespräche für Eltern: der Dreijährigen der Woche vom 22.02.2010, der zukünftigen Schulanfänger 09.03.2010, der Vier- bis Fünfjährigen ab 16.03.2010
- Elterntreff um 8.30-9.30 Uhr im Kiga: Di. 18.05.2010 Vorschulkinder, Mi.19.05.2010 4-5 Jährigen, Do. 20.05.2010 3 Jährigen
- Mittwoch, 28. Juli 2010, 12.30 Uhr Abschlussfest der Vorschulkinder mit ihren Eltern

Die nächsten Schließtage:

Ostern, 6. und 7.04.2010, Pfingsten 25. und 26.05.2010, Juli 2010 ein Gemeindetag, Sommer 2.08.10 bis 20.08.2010

Mit freundlichen Grüßen

Steffi Erl, Dipl. Montessori-Pädagogin, Leiterin Nadine Auer, Kinderpflegerin, Franziska Eckinger, Erzieherpraktikantin, Verena Nowy, Praktikantin der Staatlichen Fachoberschule und Marianne Plank, Raumpflegerin

24./25. April 2010

25 Jahre

Brauereigasthof Schneider

Telefon 09447/91800

Bierpreise wie vor 25 Jahren!

Am 24.4.2010 spielen ab 19.30 Uhr
die „Mixed Pickles“ auf.

Wir laden herzlich ein und freuen uns
auf Ihren Besuch!



Privater Brauereigasthof Schneider in Essing

Altmühlgasse 10

www.brauereigasthof-schneider.de

Vereinsleben

Fotofreunde

Jahreshauptversammlung

Mit der Jahreshauptversammlung am 8. Januar starten wir in unser 28. Vereinsjahr. 1. Vorsitzende Brigitte Landfried begrüßte die Versammlungsteilnehmer darunter auch Bgm. Jörg Nowy und gab die Tagesordnung bekannt. 2. Vorstand Wolfgang Landfried verlas dann das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2008 und berichtete von den zahlreichen Aktivitäten des Vereins. So wurden z.B. 32 Vereinsabende abgehalten und Besuche bei befreundeten Vereinen zu Ausstellungseröffnung oder als Jury wahrgenommen. Kassier Bertin Philipp gab dann seinen Bericht. Als größte Ausgabe schlug der neu angeschaffte Beamer zu Buche. Den Prüfbericht der Revisoren gab Mirko Urbatschek. Er hatte vor der Versammlung die Kasse geprüft und bescheinigte dem Kassier eine ordentliche Kassenführung. Er schlug der Versammlung die Entlastung des Kassiers vor. 2. Vorstand W. Landfried stellte das von den Aktiven erarbeitete Jahresprogramm 2010 vor. Im Anschluss wurden die Preisträger der Fotoausstellung mit Wanderpokal und Urkunden geehrt.



Preisträger: Wolfgang Landfried, Bertin Philipp, Brigitte Landfried, Mirko Urbatschek

Vereinsabende 2010

Die Vereinsabende finden weiterhin jeweils Freitag gerade Kalenderwoche ab 20 Uhr im Vereinsheim im Keller der Schule statt. Neben den monatlichen Wettbewerben in SW, Dia, Farbbild unterteilt in Analog bzw. Digital Fotografie stehen technische Abende in Studio und Labor, Fotodokumentationen, Beamerschauen aber auch das Fischessen am Karfreitag und ein Grillfest auf dem Programm. Die beiden Fotoausstellungen am 29. und 30. Mai sowie am 02. und 03. Oktober werden ebenso beibehalten. Das Jahresprogramm kann unter www.Fotofreunde-Essing.de abgerufen werden oder per eMail unter Fotofreunde-Essing@t-online.de anfordern.

Jubiläumsausstellung der Photogilde Regensburg

Zur Ausstellungseröffnung anlässlich Ihres 15 jährigen Bestehens lud Klaus Meichner Sprecher der Regensburger Photogilde

(ein lockerer Zusammenschluss von Hobbyfotografen) in die SEB Bank. Zahlreiche Gäste waren dem Aufruf nachgekommen. Darunter der 2. Bgm. der Stadt Regensburg und der Stellvertretende Landrat. Die Eröffnung der Ausstellung nahm die Bayerische Staatsministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten Frau Emilia Müller vor.

28. Fotoausstellung

Unsere 28. Fotoausstellung findet ausnahmsweise erst eine Woche nach Pfingsten also am 29. und 30. Mai in der Aula der Essinger Schule statt. Neben den Werken der Aktiven darf auch die beliebte Sonderausstellung „Essing es war einmal“ mit den alten Essinger Fotos nicht fehlen. Ebenso wird es wieder eine kleine Vorschau auf die am 02. und 03. Oktober stattfindende Supermodelausstellung mit Wahl des Supermodel 2010 geben. Interessierte Models können sich jederzeit und unverbindlich über den Ablauf informieren oder bei Fotochefin Brigitte einen Blick in Ihre Modelmappen werfen.

Fotomarktmeisterschaft 2010

Zur Teilnahme an der Fotomarktmeisterschaft sind alle Essinger Hobbyfotografen die keinem Fotoclub angehören eingeladen. Je Autor sind maximal bis zu 3 Fotos im Bildformat 13x18 bis 30x45 mit oder ohne Passepartout zugelassen. Die Bilder müssen auf der Rückseite mit Namen und Bildtitel versehen sein. Bilder unter Glas oder ohne Namen bzw. Bildtitel werden nicht angenommen. Einsendeschluss ist der 15. Mai 2010.

1. Studioabend 2010

Es war wieder einmal eine super Gaudi. Zum ersten von vier Studioabenden stellten sich erneut unsere Essinger Models Sonja und Melanie uns Fotografen. Es galt neue Objektive und Kameras zu testen aber auch Fotos für Wettbewerbe und Ausstellung zu erhalten. Im Blitzlicht von vier Fotografen bei wechselnden Hintergründen und Requisiten wurden bei den Mädels abwechselnd die Klamotten gewechselt und wir drückten auf den Auslöser bis die Kameras glühten. In den Pausen wurde die Ausbeute am Beamer begutachtet und Brigitte hatte einige Happen zur Stärkung mitgebracht damit niemand schlapp machte. Am Ende waren wieder alle zufrieden.



Immer gut drauf, lustig und voller Ideen Sonja und Melanie

Wir hatten reichlich Fotos auf dem Film bzw. der Speicherkarte und die Models haben eine mit Fotos prall gefüllte DVD als kleines Dankeschön.

Mit dem Fotografengruß „immer gut Licht“

Wolfgang Landfried

Sportfreunde Essing

Fußballabteilung

1. und 2. Mannschaft

Die erste und zweite Mannschaft haben das Training für die Rückrunde wieder aufgenommen. Seit Ende Februar sind wir Abends auf den Straßen in und um Essing anzutreffen. Die erste Mannschaft steht auf Platz sieben der Tabelle. In den kommenden acht Spielen wollen wir versuchen den Tabellenplatz zu verbessern. Platz vier bis fünf wäre für uns noch erreichbar. Die zweite Mannschaft bestreitet noch vier Spiele. Zur Winterpause standen wir auf dem ersten Tabellenplatz. Diesen wollen wir bis zu Saisonende verteidigen. Das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft könnte am 09.05 beim Fc Hausen stattfinden. Die Spieler aus Hausen sind uns dicht auf den Fersen.

Sie haben drei Punkte weniger als wir, jedoch haben sie bisher ein Spiel weniger bestritten.

Sportliche Grüße, Markus Dötterl

Kinder-Leichtathletik:

Jeden Mittwoch von 17:15 - 18:15 Uhr sind sportbegeisterte Kinder zwischen 6 und 13 Jahren in der Turnhalle aktiv.



Auf dem Foto sind begeisterte Sportler in einer aktiven Übungspause zu sehen.

Bis Ostern bewegen sie sich noch in der Turnhalle, nach den Osterferien geht es - soweit es die Witterung zulässt - am Sportplatz weiter. Viele der Kinder werden am Sportfest in Kelheim (12. Juni) teilnehmen. Dort werden Wettkämpfe für Sportler von 8 bis 15 Jahren angeboten.

Bis zum nächsten Training!

Petra Schlögl

Damengymnastik

Mit ihrer alljährlichen Jahresabschlussfeier beim Vereinswirt hat auch die Damengymnastik das Jahr 2009 beendet. Nach einem besinnlichen Teil mit Liedern und Geschichten, fanden die Ehrungen der fleißigsten Turnerinnen statt. Bei insgesamt 37 Übungsstunden mit einem Schnitt von 13 Frauen pro Abend erreichten Evi Groß und Sonja Peter mit 36 Teilnahmen den ersten Platz. Gefolgt von Angela Eichenseher mit 34 Stunden. Hiermit möchten wir auch unserer Übungsleiterin Christl Meier ein herzliches Dankeschön sagen für ihre abwechslungsreichen Stunden, die sie unermüdlich jede Woche für uns gestaltet. Nach der Weihnachtspause starteten wir wieder am 11. Januar mit einer Gymnastikstunde. Am 18. Januar machten wir eine Winterwanderung durch Essing mit anschließendem gemütlichem Beisammensein im Nebenraum der Turnhalle. Unsere Gymnastikstunden finden jede Woche Montags um 20 Uhr in der Mehrzweckhalle statt. Neueinsteigerinnen sind herzlich willkommen!

Das Abteilungsleiterteam Gerlinde Sauer, Sylvia Blaimer und Heike Linn.

Skiabteilung

Die Skiabteilung der Sportfreunde Essing kann diesmal nur auf eine durchwachsene Saison zurückblicken, da an den großen Erfolg der Tagesfahrten der letzten Jahre leider nicht angeknüpft werden konnte. Für die erste Fahrt am 16.01.2010 wurde wieder traditionell Scheffau am „Wilden Kaiser“ gewählt. Nach einem anfangs eher schleppenden Zulauf der Anmeldungen konnten wir am Ende doch noch mit einem gut gefüllten Bus der Fa. Hierl den Weg nach Österreich starten, was mit einem tollen Ski- und Snowboardtag belohnt wurde. Bei strahlendem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen konnten alle Pisten ungehindert genutzt werden. An dieser Stelle dürfen wir uns bei allen Eltern mit Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen, Rentnern usw. bedanken, die die erste Fahrt zu einem tollen Erlebnis gemacht haben! Danke! Das Ziel der zweiten Fahrt am 20.02.2010 war Mayrhofen im Zillertal. Leider fanden sich bis 4 Tage vor dem geplanten Termin nur 13 Leute (inkl. Abteilungsleiter), die daran teilnehmen wollten. Daraufhin wurde der bereits gebuchte Bus storniert, wofür wir uns bei der Fa. Hierl für die unproblematische Abwicklung bedanken möchten. Leider sind uns als Abteilungsleitung die Gründe für die schwache Saison nicht bekannt. Liegt es an der Grippewelle? Terminüberschneidungen? Fehlende Motivation? Oder gibt es doch Kritikpunkte an der Organisation? Wir würden sie gerne beseitigen! Trotz allem gehen wir einfach mal von einem kleinen „Konjunkturtief“ aus, auf das gewöhnlich wieder ein „Hoch“ folgt. Daher werden auch im nächsten Winter wieder die einen oder anderen Fahrten im Angebot stehen. Für Anregungen dazu sind wir jederzeit dankbar!

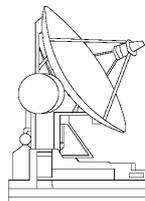
Robert Smolarek

Kommunikationstechnik Siegfried Huber

Meisterbetrieb für Radio- und Fernsehtechnik

Waldstraße 1a 93346 Ihrlenstein

Tel: 09441-682675 Fax: 09441-682676 eMail: huber.kommtech@web.de



Verkauf und Reparatur von

- ▶ Unterhaltungselektronik (TV, SAT, etc.)
- ▶ Haushaltsgeräten
- ▶ **Miele** - Fachhandelspartner
- ▶ BK- SAT – Empfangsanlagen
- ▶ Videoüberwachung
- ▶ Telekommunikation

Tennisabteilung:

Am 13.03. fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Gasthof Ehrl statt. Abteilungsleiter Ludwig Geillinger ging auf die Aktivitäten im abgelaufenen Vereinsjahr ein und bedankte sich bei den engagierten Rentnern, die sich um das Tennisgelände kümmern. Besonders intensiv möchte sich die Abteilung um einen neuen Kindertrainer bemühen. Kassier Christina Geillinger stellte einen ausgeglichenen Haushalt vor. Bei der Neuwahl wurden alle Vorstandsmitglieder der Tennisabteilung in ihren Ämtern bestätigt. Abteilungsleiter bleibt Ludwig Geillinger, Schriftführerin ist Brigitte Ströbel. Um die Finanzen kümmert sich weiterhin Christina Geillinger. Kassenprüfer sind Werner Meier und Evi Olszewski. Beisitzer bleiben Ludwig Schinn und Fritz Dantl. Um den stagnierenden Mitgliederstand wieder zu beleben, bleiben die alten Beiträge bestehen. Das Eröffnungsturnier ist für den 15.05.2010 vorgesehen. Die Auslosung für das Doppeltturnier erfolgt am 17.06. und die Endspiele mit anschließender Siegesfeier finden am 24.07. statt. Falls ein Kindertrainer gefunden wird, wird auch ein Kinderturnier abgehalten.

Katholischer Frauenbund

Der Frauenbund startete am 7. Januar mit der Jahreshauptversammlung ins neue Jahr. Der Versammlung ging ein Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche für die verstorbenen Mitglieder voraus. Martina Rapp vom Vorstandsteam begrüßte im Pfarrsaal 35 Frauen. Margot Biberger berichtete über die Tätigkeiten der Vorstandschaft im vergangenen Jahr.

Sie umfassten: Teilnahme an der Delegiertentagung im Frühjahr in Regensburg, am internen Bezirkstag im Frühjahr und am Bezirkstag im Oktober, jeweils im Begegnungszentrum Kelheim, an den Vereinsvorstandesitzungen, Abhalten von Vorstandssitzungen mit Erstellung des Jahresprogramms, Referenten bestellen, Feste vorbereiten, Gratulationen zu runden Geburtstagen und goldenen Hochzeiten, Besuche bei kranken Mitgliedern, vorweihnachtlicher Besuch bei pflegenden Familienangehörigen und Ehrungen von Mitgliedern für 25-jährige Treue zum Frauenbund. Schriftführerin Lieselotte



Meier ließ die verbandsinternen Veranstaltungen Revue passieren. Es wurden Vorträge über aktuelle Themen aus dem Gesundheits- Arbeits- oder Sozialwesen gehalten. Auf dem Programm standen weiterhin der Weltgebetstag im März, der Kreuzweg in der Fastenzeit, die Maiandacht, das Bratwurstlessen nach der Fronleichnamprozession, das Sommerfest im Pfarrgarten, Faschings-, Muttertags- und Adventfeier, die Kleidersammlung für den Arbeitskreis „Chance Eine Welt“, das Verteilen von Martinsgebäck an die Kinder nach dem Martinszug, Organisation des Seniorennachmittags sowie eine Ausflugs- und eine Operettenfahrt. Anschließend gab sie eine Vorschau auf das Jahr 2010. Schatzmeisterin Michaela Tischler erstattete den Kassenbericht. Die Kassenrevisorinnen Betty Schmid und Rowy Koller bestätigten eine einwandfreie Buchführung, worauf die einstimmige Entlastung der gesamten Vorstandschaft erfolgte. Das Vorstandsteam ehrte acht Frauen für deren 25-jährige Vereinstreue mit der Silbernen Ehrennadel, einer Urkunde und einer Rose: Agnes Thoma, Helga Stolze, Eva-Maria Groß, Barbara Schmid, Anna Bail, Irmgard Hecker, Lieselotte Meier und Ute Schneider. Zwei von vier im Jahre 2009 aufgenommenen Mitgliedern kamen auf Einladung der Vorstandschaft zur Jahreshauptversammlung. Sie wurden mit je (die Geehrten mit Vorstandsteam und Neumitgliedern) einer Rose begrüßt. Mit der Meditation „Wintersegens“ und dem Dank an die zahlreich erschienen Frauen schloss Margot Biberger die Jahreshauptversammlung.

Raiffeisenbank Bad Abbach-Saal eG

Ihre Energiebank



Energiesparen und Modernisierung
mit staatlichen Förderprogrammen

Zinssätze
ab 1,40 % p.a. *
*eff. Jahreszins 1,41 %
Stand: 15.03.2010

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



**Sparen Sie 'Bares Geld' -
wir unterstützen Sie dabei - kompetent und individuell!**

Johann Schmalzl
Telefon 09441/5019-0
E-Mail hans.schmalzl@rbba.de

Raiffeisenbank
Bad Abbach-Saal eG 



Dipl. Sozialpädagogin Stephanie Wöhl von der Caritas berichtete am 21. Januar über „Kommunikation mit demenzkranken Menschen“. Sie arbeitet in der Fachstelle „Betreuung demenzkranker Menschen“. Das Beratungsangebot, so die Referentin, sei offen für alle und die Beratung kostenlos. Geschulte und ehrenamtliche Mitarbeiterinnen bieten Gesprächskreise, Kommunikationskurse, Beratung von Demenzkranken im Erststadium sowie Entlastung für Familien, die einen Angehörigen pflegen. Ein Unkostenbeitrag von 3 bis 5 Euro pro Einsatz für die stundenweise Entlastung durch ehrenamtliche Mitarbeiterinnen wird erhoben. Frau Wöhl erläuterte eingehend die Symptome der Krankheit. Es ist eine hirnanorganische Krankheit, die gekennzeichnet ist durch den langsam fortschreitenden Untergang der Nervenzellen. Die Patienten sind zunehmend auf Hilfe und Unterstützung angewiesen. Im Vortrag erhielten die Anwesenden Hinweise und Tipps im Umgang mit den Erkrankten. Beste Stimmung herrschte am Freitagabend im Gasthaus Ehrl. Beim Weiberfasching des Frauenbundes gaben sich ca. 80 maskierte überwiegend jüngere Damen die Ehre und feierten in männerfreier Runde. Einzig Alleinunterhalter Sigi Glaser, die Fußballmänner und die Männer der Garde durften als Vertreter des männlichen Geschlechts mit von der Partie sein. Die Auftritte der als Damen verkleideten Fußballer mit der Einlage „Essings next Topmoppel“ und der Kelheimer Faschingsgesellschaft „Kelania“ begeisterten die Anwesenden. Dem Auftritt der „Kelania“ folgte eine Ordensverleihung, bei der Damen mit besonderem Engagement und der besten Verkleidung geehrt wurden. Als Maschkerer begeisterten vor allem Miss Essing 1970 (Karin Roider) und Miss Essing 2010 (Susanne Roider), die die Schönheitsköniginnen der Marktgemeinde darstellten. Margot Biberger und Martina Rapp vom Vorstandsteam wurden ebenfalls mit einem Orden überrascht. Für die Tombola wurden 200 Sachpreise von überwiegend ortsansässigen Firmen oder Privatpersonen gespendet, wofür sich der Frauenbund herzlich bedanken möchte. Beim Faschingsumzug waren wir wieder mit einem Verkaufsstand am Marktplatz vertreten. Es wurden Kaffee, Glühwein und Kinderpunsch, Krapfen und Küchel angeboten. Der Kreuzweg, der in der Altessinger Kirche gebetet wurde, stand unter dem Motto „Jesus Christus mit den Leidenden unserer Tage auf dem Kreuzweg“. Am 5. März feierten wir in der Pfarrkirche den Weltgebetstag der Frauen. Die Gebetsordnung kam von den Frauen aus Kamerun. Sie hatten das Thema gewählt: „Alles, was Atem hat, lobe Gott“ Margot Biberger gab eine kurze Landinformation zu Kamerun. Unter der musikalischen Begleitung von Inge Beslmeisl sangen die Anwesenden Lieder aus der Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag und aus dem Gotteslob. Im Anschluss wurden alle Frauen im Pfarrsaal mit Kaffee, Tee und Kuchen bewirtet.

Für die Kleider- und Schuhsammlung, zu der „ChanceEineWelt“ jährlich aufruft, stellten Raouf Halloul und das Möbelhaus Brandl ihre Lieferwagen zur Verfügung. Das Sammelgut wurde am Volksfestplatz in Kelheim von Mitarbeitern der „ChanceEineWelt GmbH“ entgegengenommen. Fahrer der Wagen waren Landfried Bernhard und Schmidt Dieter. Wir möchten uns auf diesem Wege herzlich bei den Fahrern und bei den Fahrzeugbesitzern für das Bereitstellen der Autos bedanken. Martina Rapp vom Vorstandsteam übergab nach der Begrüßung das Wort an die Referentin. Diese stieg gleich ins Thema ein: Salz ist zwar ein wichtiges Lebensmittel, aber ein Zuviel

davon macht krank. Erwachsene sollten pro Tag nicht mehr als sechs Gramm Kochsalz zu sich nehmen - tatsächlich sind es aber oft mehr. Lange wurde über den Zusammenhang von Salzkonsum und Krankheiten diskutiert. Mittlerweile sind sich die meisten Wissenschaftler einig, dass ein hoher Salzkonsum den Blutdruck ansteigen lässt. Grob betrachtet liefern Fertiggerichte, Brühen, Soßen, Brot, eine ganze Menge Salz. Frische, wenig verarbeitete Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Milch etc. sind salzarm. Um den Blutdruck sinnvoll zu senken ist es ratsam, das Gewicht zu reduzieren, weniger Salz zu essen, körperlich aktiv zu sein sowie viel Obst, Gemüse, Mineralstoffe und Vitamine zu sich zu nehmen. Gewürze und Kräuter machen die Gerichte nicht nur schmackhafter sondern auch bekömmlicher.“ Einige Tipps der Referentin, wie Gewürze verwendet und aufbewahrt werden sollen und welche Wirkung die wichtigsten Kräuter und Gewürze für den Menschen haben, durften nicht fehlen.

Vorschau auf die nächsten Termine:

- 15. April Vortrag von Frau Birgit Pfaller „Was zählt auf dieser Welt ist Geld“
- 06. Mai Muttertagsfeier im Gasthaus Schneider Mai Maiandacht (der genaue Termin wird noch bekannt gegeben)
- 06. Juni Bratwurstlessen nach der Fronleichnamprozession im Pfarrgarten
- 17. Juni Kochvorführung im Gasthaus Ehrl, Altessing

**Was ist staatlich
gefördert,
Hartz-IV-
geschützt,
bekommt 50%
mehr Zulage
vom Staat ...**

Generalagentur Josef Gschrei
Triftweg 11, 93343 Altessing
Tel. 0 94 47 / 92 01 04. Fax 99 16 94

Ein Unternehmen der
ERGO Versicherungsgruppe



AKUV

Bei der Jahreshauptversammlung konnte Vorstand Hacker 23 Mitglieder begrüßen. Nach dem Bericht des Vorstandes, verlas der Schriftführer das Protokoll der JHVS 2008. Anschließend folgt der Kassenbericht der Kassenverwalterin. Diese wurde samt Vorstandschaft einstimmig entlastet. Geprüft wurde die Kasse von Josef Schneider. Es standen auch eine ganze Reihe Ehrungen langjähriger Mitglieder auf der Tagesordnung.

Ehrungen:

25 Jahre: Leonhard Schmid, Josef und Ute Schneider

30 Jahre: Gerda Ernstberger, Johann Hacker, Anna Hacker, Anton Schels, Centa Schels, Heribert Willner, Rosemarie Willner, Anna Leuchtl, Roswitha Koller, Marianne Weigl, Mathilde Riedelbeck, Elfriede Brunner, Anna Stadler, Erika Stadler

35 Jahre: Adolf Sollner

40 Jahre: Josef Schäffer

55 Jahre: Josef Grebler

Die gesamte Vorstandschaft trat mit sofortiger Wirkung geschlossen zurück. Der Termin für die außerordentliche Mitgliederversammlung mit Neuwahlen wurde auf den 27. März festgelegt.



Da Schmid Schori und sei Rosl, Anna Zenger d'Fahnenmutter, da Rudi als Fahnenjunker, d'Frau Bauer und da Wagner Hans

war und ist. Diese Tracht ist sowohl für Deandl'n als auch für Buam für interessierte zum Verkauf freigegeben. Falls Interesse besteht, bei Angela Eichenseher bzw. Christa Schmaus

Trachtenverein „Randecker Buam“

Über zwei Sachen möchte ich heute sozusagen als Rückschau aber auch als Dank berichten. Als erstes über's Fahnerl hochhalten! Unser zweiter Vorstand Rudi Endres hat schon 1969, damals als sauberer junger Bursch in der Miesbacher Tracht, bei der Fahnenweihe sprichwörtlich „d'Fahna hoch g'halten“. Ungefähr zwanzig Jahre später ist das nächste Bild entstanden. Die viel'n Deandl und Buam von da Plattlergruppe. Wer kennt sich noch? Man sieht auf den Bildern die damalige sogenannte Miesbacher-Gründertracht, die wunderschön



Noch bis zum 30. Juni 2010 die aktuelle Einspeisevergütung sichern!

Energiesparen, Photovoltaik Die Tilgung übernimmt die Sonne

Ihre Rechnung geht auf: Berechnungsbeispiel "Photovoltaik" 10 kWp-Dachanlage, Kaufpreis ca. 28.000 € inkl. Montage, benötigte Dachfläche ca. 80 m²

Sofortdarlehen über 28.000 €	Ihre monatliche Rate (Zins + Tilgung) ca. 9 Jahre	ca. 300,00 € *
Einspeisevergütung (über 20 Jahre fest)	Ihre Stromeinnahmen während der Finanzierung	ca. 300,00 € **
Es lohnt sich für Sie und Ihre Umwelt!	Gewinn vor Steuern nach 20 Jahren	ca. 38.500 €

* bei 3,82 % p.a. anfängl. effekt. Jahreszins, Stand: 18.02.2010
** 0,3914 € / pro kWh mtl. Einspeisevergütung, gem. EEG

Wir beraten Sie gern. Ihre Energiesparkasse **Kreissparkasse Kelheim**

anfragen. 1994 hat man geschrieben, als auch für die Kinder die "Essinger Heimatracht" fertig war. Aber leider hängt die komplette Tracht im Schrank, denn es fehlen die Kinder, die sie tragen würden. Wo sind sie? Der Donau-Gau erstellt einen Kalender über die Trachten im Gau. Hierfür haben wir vor Jahren eine Fotoserie anfertigen lassen. Darauf zu sehen ist fast die gesamte Vorstandschaft in der Mitte unser „Fahnerl-Hochhalter“ Rudi Endres. Warum heute noch Fahnerl-Hochhalter? Rudi ist seit 1950 bis heute aktiv im Verein, hat jetzt hier eine besondere Ehrenaufgabe. Er besucht unsere Jubilare und überbringt ihnen Geburtstagsgrüße sowie ein kleines Geschenk vom Verein. Nostalgische Gedanken kommen bei diesen Betrachtungen auf und es wirft sich die immer wiederkehrende Frage auf: „Wie wird's weitergeh'n?“

Pressewart L. Schinn



Fremdenverkehrsverein

Der Fremdenverkehrsverein führt in diesem Jahr zwei Konzerte durch. Am Karfreitag, den 02.04.2010 Beginn um 19.30 Uhr, findet unter dem Titel „Karfreitag in Wort und Musik“ eine kulturelle Veranstaltung statt, die speziell auf den Karfreitag als stillen Feiertag ausgerichtet ist. Dabei werden die „Geheimnisse der 15 Rosenkranzsonaten“ des Komponisten F.J. H. Biber dargeboten. Hierzu konnten drei ausgezeichnete Künstler gewonnen werden. So spielt der Regensburger Orgelprofessor Dr. Stefan Baier auf dem Cembalo. Hildegard Senninger auf der Barockvioline und der Österreicher Jakob David Rettinger spielt auf der Gamba. Wie in den letzten beiden Jahren, die Veranstaltung fand bisher sehr guten Anklang, werden auch wieder meditative Worte gesprochen.

Europäischer Spitzenchor gastiert in Essing ein ausgesprochenes Erlebnis wird mit Sicherheit das Konzert am 09. Mai in der Werkhalle der Firma Kelheimer Naturstein GmbH sein. Der Rock und Jazz Chor „Voices in Time“ aus München ist ein Chor, der bereits mehrmals den Deutschen Chorpriest gewonnen hat. Ebenso erhielt der Chor mehrere internationale Preise. Das 26-köpfige Ensemble trat bisher noch nie im Landkreis Kelheim auf. Das Ensemble ist innerhalb Deutschlands und Europaweit sehr bekannt. Der Chor hat ein sehr breit gefächertes Repertoire von der Klassik bis zu modernen Musikrichtungen.

Da an diesem Tag Muttertag gefeiert wird, bietet sich eine Eintrittskarte auch hervorragend als Geschenk an.



Felsenwastlwirt

Gasthof-Pension

Unterer Markt 19 · 93343 Essing
Tel.: 094 47/3 62 · Fax: 92 09 66

Spezialitäten: Gefüllte Ente
Eisbein
Steak's,
gegrillte Schweinshax'n

Hausgemachte Kuchen
Torten,
Apfelkiachl
Apfelstrudl
Eispalatschinken



Kirchenverwaltung Hl. Geist Essing

Es wird in letzter Zeit viel über freiwillige/ehrenamtliche Leistungen und Tätigkeiten in allen Medien geschrieben, ja berichtet, würden auch immer mal wieder in anerkennenden Ehrungen, was lobenswert ist. Wenige interessieren sich jedoch über Details, Mühen aber auch Enttäuschungen, meist über die Sorglosigkeit der Mitbürger. So z.B. wenn im kircheneigenen Friedhof, trotz Hinweise und Hilfswerkzeuge Zange mit Draht gebundene Gestecke u. ä. in den Grüngutcontainer geworfen werden. Um Mehrkosten von ca. 78,- € (Containerkosten mit reinem Grüngut 40,- €, mit Verunreinigung durch Draht oder Ähnlichem 118,- €) zu vermeiden, muss der ehrenamtliche Friedhofspfleger die Gebinde rausnehmen und entdrahten. Sollte diesbezüglich keine Besserung eintreten, muss sich die Kirchenverwaltung einen anderen Weg überlegen, z.B. eine Erhöhung der Grabgebühren, o. ä. Hierbei sind die Leidtragenden die Ordnungsliebenden! Das leidige Thema Straßen-, Wege- und Plätze Verschmutzung durch „Hundekot“ sollte ähnlich wie in Ihrlenstein versucht werden, zu lösen. Ich glaube es ist den auch hier ehrenamtlich Tätigen auf die Dauer nicht zuzumuten den Hundesch... wegzuräumen, denn dadurch wird die Bereitschaft für ehrenamtliche Tätigkeiten sich bereitzustellen nicht gefördert. Also liebe Hundeliebhaber zeigt euren Ordnungswillen! Das dritte Klagelied, das der Kirchengpfeleger singen muss, weil er sich um die Lampen kümmert, ist die immer wiederholte Beschädigung der Lampen am Kriegerdenkmal. In letzter Zeit wurden 7 Gläser zerschlagen und einmal sogar ein Türchen herausgerissen. „Sagt mal, wer es auch immer sein mag, ist das kindliche Spielerei oder bewusste Beschädigung? Ich bitte alle Bürger, Jugendliche und Kinder die Augen offen zu halten, wer so etwas macht und den/die Täter/in zu melden, den auch hier entstehen, nebst Ärger, für die Gemeinde Unkosten!

Der ehrenamtlich tätige Kirchengpfeleger Ludwig Schinn



Gasthof Ehrl

93343 Altessing Tel. 094 47/244 · Fax 768

Hausgemachte Kuchen und Strudel

Partyservice für Ihre Festlichkeiten

**Geschenkkörbe mit Spezialitäten
aus unserer Wurstkuchl**

1.04.2010 Preiswattn

21.04.2010 Schlachtschüssel vom Buffet

*Familie Ehrl wünscht allen
ein schönes Osterfest!*

Ritterschänke

Burg

Randeck

Ab Palmsonntag, täglich geöffnet,
ohne Ruhetag

Karfreitag, reichhaltige Fischkarte
Besonders zu empfehlen „Altmühltaler Lamm-
spezialitäten“

Termine:

Freitag, 16. April 19.30: Traditionelles Preisschafkopfen 1. Preis 200 €- Jeder Mitspieler bekommt einen
Surhaxen (ab 18.00 Uhr)

Freitag, 30. April: 10 Jahre Maibaumaufstellen in Randeck
17.00 Beginn mit Musik Schmankerl aus dem Holzbackofen

Sonntag, 20 Juni: „Altmühltaler Schäferfest“ Beginn: 12.00 Uhr mit Kirchengang im Innenhof
der Burg Randeck

Gasthof · Inh. Familie Sturm · Randeck 9 · 93343 Essing
Telefon 09447/377 · Telefax 09447/290

Veranstaltungskalender

April			
01.04.	Preiswatten m. Bratheringessen	Trink-u. Sparverein	Gasthof Ehrl
19/22/23	Ortsvereins-schießen	Schützenverein	Schützenheim
15.04.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
Mai			
02.05	Acoustic Moments	Schulerlochkonzert	
06.05	Muttertagsfeier	Frauenbund	Gasthof Schneider
22/23.	Move & Groove	Schulerlochkonzert	
23.05.	Bierfest	Schützenverein	Marktplatz
29.05.	Fotoausstellung	Fotofreunde	Schulaula
Juni			
06.06.	Bratwürstlessen	Frauenbund	Pfarrgarten
11/12.	Candlelight-Dinner	Schulerlochkonzert	
17.06.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
19.06.	Songs of Sting & the Police	Schulerlochkonzert	
Juli			
10.07.	Rasenmäher- traktorrennen	Trink-u.Sparverein	Gasthof Ehrl
15.07.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
16/17.	Aboriginal Music	Schulerlochkonzert	
25.07.	Sommerfest	Sportverein	Sportplatz
25.07.	Indianermusik	Schulerlochkonzert	
29.07.	Sommerfest	Frauenbund	Pfarrgarten
31.07.	Trommelfeuerwerk	Schulerlochkonzert	
August			
01.08.	Trommelfeuerwerk	Schulerlochkonzert	
05/6/7	Candlelight-Dinner	Schulerlochkonzert	
14.08.	Klangpoesie klassische Werke	Schulerlochkonzert	
September			
04.09.	Didgeridoo & Percussion	Schulerlochkonzert	
09/10/11	Candlelight-Dinner	Schulerlochkonzert	
16.09.	Kräuterwanderung	Frauenbund	
18.09.	Weinfest	Essinger-Hof	Essinger-Hof
18.09.	Estamdie Mystik Mittelalter	Schulerlochkonzert	
25.09.	Vereinsausflug	Feuerwehr	
25.09.	Märchen&Musik	Schulerlochkonzert	
26.09.	Healing Sounds- Heilende Klänge	Schulerlochkonzert	
Oktober			
02.10.	Faszination Gregorianik	Schulerlochkonzert	
02.10.	Herbstausstellung	Fotofreunde	Schulaula
03.10.	Herbstausstellung	Fotofreunde	Schulaula
03.10.	Harpish-celtic moments	Schulerlochkonzert	
16.10.	Kameradschafts- abend	Kriegerverein	Gasthof Ehrl

21.10.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
22.10.	Jahreshaupt- versammlung	Trachtenverein	Gasthof Schneider
23.10.	Kameradschafts- abend	Feuerwehr	Gasthof Schneider
November			
06.11.	Kirtabaum aufst. u. Herzerlturnier	Trink-u.Sparverein	Gasthof Ehrl
07.11.	Martinikirchgang	Feuerwehr	
18.11.	Vortrag	Frauenbund	Pfarrsaal
19.11.	Königschießen	Schützenverein	Schützenheim
27.11.	Jahreshaupt- versammlung	Feuerwehr	Gasthof Ehrl
28.11.	Seniorenachmittag	Frauenbund	Pfarrsaal
Dezember			
04.12.	Weihnachtsfeier	Sportverein	Gasthof Ehrl
11.12.	Weihnachtsfeier	AKUV	Gasthof Schneider
16.12.	Weihnachtsfeier	Frauenbund	Pfarrsaal
17.12.	Weihnachtsfeier	Fotofreunde	Fotoheim
18.12.	Weihnachtsfeier	Trink-u. Sparverein	Gasthof Ehrl
18.12.	Weihnachtsfeier	Schützenverein	Gasthof Schneider



Mechanische Werkstätte

Schmidt e.K.



- Freie Tankstelle
- Fahrradverleih
- Geschenkartikel

Stiftstraße 20 • 93343 ESSING
Tel. 0 94 47/3 71 • Fax 0 94 47/2 36
e-Mail: info@mw-schmidt.de